

Zeitschrift: Mobile : die Fachzeitschrift für Sport
Herausgeber: Bundesamt für Sport ; Schweizerischer Verband für Sport in der Schule
Band: 3 (2001)
Heft: 1

Artikel: Auf dich kommt's an!
Autor: Stierlin, Max
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-991666>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Auch und gerade für Jugend+Sport sind die Leiterinnen und Leiter das wichtigste Kapital. Ihr Einsatz, ihre Freude und Begeisterung, ihre Fachkenntnis und ihre Fähigkeiten machen die Qualität von J+S aus. Wie sehen wir in Zukunft unsere Leiterinnen und Leiter?



Auf dich kom

Max Stierlin

Wir wollen jugendgerechten Sport gestalten und fördern. Wir wollen Jugendlichen ermöglichen, Sport ganzheitlich zu erleben und mitzugestalten. Wir wollen unter pädagogischen, sozialen und gesundheitlichen Gesichtspunkten die Entwicklung und Entfaltung junger Menschen unterstützen.

Als J+S-Leiterin oder -Leiter hilfst du, das zu erreichen

Du übst eine für die im Sport engagierten Jugendlichen wichtige Aufgabe aus, indem du ihnen zu guten Erlebnissen verhilfst und für sie Verantwortung trägst.

Du leitest ...

Mit Jugend+Sport fördert der Bund jene Sportinszenierungen Jugendlicher, die zur umfassenden Gesundheitsförderung, zu Erziehung und zu ganzheitlicher Leistungsfähigkeit beitragen.

... regelmässige ...

Um diese Auswirkungen zu erreichen, müssen Sportangebote in Jugend+Sport über längere Zeit und in der Regel mindestens einmal pro Woche ausgeübt werden.

... und nachhaltige Jugendangebote ...

Die Trainings- und Anwendungsformen in Jugend+Sport sind daher auf einen langen Zeithorizont hin angelegt. Ziel ist es, dass sich die Jugendlichen über längere Zeit engagieren.

... in einer verbindlichen Sportgemeinschaft.

Dazu trägt eine Sportgemeinschaft bei, in der die Einzelnen in eine Gruppe von gleich gesinnten Kol-

leginnen und Freunden gut eingebunden sind. Die Gruppen von Gleichaltrigen sind für Jugendliche wichtige Begleiter und Unterstützer.

Bei deiner Leitertätigkeit kannst du auf die Unterstützung zählen ...

Als Einzelperson bist du häufig auf dich allein gestellt. Du bist aber auf Helfer angewiesen, die dich begleiten und unterstützen. In Jugend+Sport hast du viele Helfer auf deiner Seite.

... von Jugend + Sport ...

Jugend+Sport vermittelt dir Dienstleistungen für deine Leitertätigkeit: auf deine Sportart ausgerichtete Aus- und Weiterbildungsangebote, vielfältige Lehrmittel, finanzielle Unterstützung deiner Mannschaft/Sportgruppe, je nach Sportart auch Material und Ausrüstung.

... von Deinen Mitleiterinnen und Mitleitern ...

In Jugend+Sport sind Zehntausende von Leiterinnen und Leitern tätig. Auch du arbeitest in einem Team von Leitenden, die sich gegenseitig unterstützen und ihre Erfahrungen austauschen. Ein Team ist immer wirkungsvoller als eine auf sich allein gestellte Person.

... von deinem J+ S-Coach ...

Das Team der Leiterinnen und Leiter zu begleiten ist seine wichtigste Aufgabe. Der J+S-Coach stellt sicher, dass der Leiternachwuchs langfristig geplant und die Weiterbildung genutzt wird. Er sorgt auch für den Kontakt zum kantonalen J+S-Amt, zur Vereinsleitung und den Eltern.

... von den Eltern der Jugendlichen.

Ein Verein ist als Solidaritätsgemeinschaft auf die Mitarbeit vieler Helferinnen und Helfer in unter-



mt's an!

schiedlichen Aufgabenbereichen angewiesen. Je besser du die Eltern mit einbeziehst, desto eher wird der Sport der Jugendlichen zur Familienangelegenheit.

Wir erwarten von dir als Leiterin und Leiter gut geleiteten Sport ...

Es ist gut, wenn die Jugendlichen von dir lernen, wie sie in ihrer Sportart Erfolge haben können. Es ist richtig, wenn du die Jugendlichen zum lebenslangen Sport motivierst. Aber wir erwarten von dir darüber hinaus, dass du im von dir geleiteten Sport auf unsere Zielsetzungen hinwirkst.

... als Beitrag zu Gesundheit ...

Sport an sich macht noch nicht gesund. Du bist dafür verantwortlich, dass der ausgeübte Sport die dir anvertrauten Jugendlichen nicht gefährdet oder schädigt. Du leitest sie zu gesundheitsförderndem Verhalten an. Dazu gehört auch das Anwenden von Sicherheitsvorkehrungen und der Verzicht auf Suchtmittel.

... als ganzheitlichen Lebensbereich ...

Sport beginnt nicht beim Überstreifen der Trainingsbekleidung, beschränkt sich nicht nur auf Bewegung und hört nicht beim Verlassen der Garderobe auf. Sportlichkeit ist eine Lebenseinstellung, zu der auch Fairplay, Engagement für die Gemeinschaft, Rücksichtnahme auf andere oder Umweltsorgen gehören.

... als Entdeckung und Entfaltung der eigenen Kompetenzen ...

Im Sport lernen Jugendliche sich und ihre Fähigkeiten kennen und entwickeln mit deiner Unterstützung ihre Handlungskompetenz. Vielleicht beschränken sie sich aber nicht nur auf eine einzige

Sportart, sondern suchen Herausforderungen in unterschiedlichen Bereichen. Versuche, Wechsel zu verstehen und wenn nötig sinnvoll zu begleiten.

... als Einbindung in eine Gemeinschaft.

Bemühungen um die soziale Integration werden in einer unübersichtlichen und in Veränderung befindlichen Welt wichtig. Gerade im Sport machen Jugendliche wichtige Erfahrungen mit Rücksichtnahme, Partnerschaft, fairer Auseinandersetzung mit (Spiel-)Partnern.

Du bist für die Jugendlichen tätig ...

Umfragen zeigen, dass die meisten Jugendlichen den Einsatz und die Kompetenzen ihrer Leiterinnen und Leiter durchaus würdigen und anerkennen, dich sogar zum Vorbild nehmen (sie zeigen es nur nicht immer).

... beziehe sie mit ein!

Je mehr die Jugendlichen das Auftreten und den Stil einer Gruppe mitprägen können, desto mehr wird sie zu «ihrer Clique». Je mehr Aufgaben Jugendliche erhalten, desto besser sind sie in die Gruppe integriert. Wenn die Verantwortung von vielen getragen wird, bist du als Leiterin oder als Leiter entlastet. Das trägt dazu bei, dass die von dir geleiteten Anlässe den Wünschen und Vorstellungen deiner Jugendlichen entsprechen und du damit Erfolg hast.

Für deinen Einsatz in Jugend + Sport danken wir dir!

Dein Einsatz ist entscheidend für Jugend + Sport. Und vor allem für die Jugendlichen. Du trägst dazu bei, dass sie wichtige Entwicklungsschritte tun. Du lässt sie Geborgenheit in der Gemeinschaft, Stolz auf eigene Fähigkeiten, Erfolg in der Gruppe, gemeinsames Verarbeiten von Niederlagen und Freude über neu eingeübte Fertigkeiten erleben. Das ist erfüllte Gegenwart. Das sind Augenblicke voller Glück. Deine Jugendlichen haben wahrscheinlich manchmal Hemmungen, dir direkt zu danken. Darum tun wir das hier in ihrem Namen. Danke vielmals!

m